

Zur Teilnahme

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Geschäftsstelle –

Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart

Telefon: +49 711 1640-600

Telefax: +49 711 1640-823

Referats-Assistenz: Bettina Wöhrmann M.A.

Telefon: +49 711 1640-723

Telefax: +49 711 1640-823

E-Mail: woehrmann@akademie-rs.de

Die Anmeldung zum Seminar erbitten wir **schriftlich** per Post, Telefax oder E-Mail bis spätestens

31. Oktober 2012.

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zum Seminar.

Bei Rücktritt vom Seminar nach dem 24. bis zum 31. Oktober 2012 (Eingangsdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Kosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornokosten.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

– Tagungshaus Weingarten –

Kirchplatz 7, 88250 Weingarten

Telefon: + 49 751 5686-0

Telefax: + 49 751 5686-222

E-Mail: weingarten@akademie-rs.de

Das Tagungshaus erreichen Sie mit der Bahn über den Bahnhof Ravensburg (zwischen Ulm und Friedrichshafen), dann mit dem Bus Linie 2 bis Weingarten „Post“ (Fahrzeit 15 Minuten, es gilt das Bahnticket Ravensburg + City). Von dort gehen Sie zu Fuß die Treppe der Basilika hoch, durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage. Der Preis für die Fahrt von Ravensburg mit dem Taxi beträgt etwa 12 €.

Mit dem PKW auf der B30 Ulm-Friedrichshafen, Abfahrt „Weingarten“ in Richtung Weingarten. Von dort 3 km geradeaus Richtung Wolfegg. Nach kurzem Anstieg der Straße in der Kurve der Beschilderung „Kath. Akademie“ nach rechts folgen. Ruftaste an der Schranke.

– Bitte benutzen Sie die von der Akademie ausgewiesenen Parkplätze.

Der Eingang zur Akademie befindet sich im linken Gebäudeteil.



Menschen mit Demenz im Kontext lebens- geschichtlicher Ereignisse

Möglichkeiten der Stabilisierung

Seminar für Pflegekräfte und
MitarbeiterInnen in der stationären
und ambulanten Altenhilfe und
Krankenpflege sowie Hospiz-
mitarbeiterInnen

14. – 15. November 2012
Tagungshaus Weingarten

Menschen mit Demenz im Kontext lebensgeschichtlicher Ereignisse

Möglichkeiten der Stabilisierung

Schauen wir mit einem veränderten Blick auf Menschen mit Demenz – von Demenzkranken mit entsprechenden Symptomen auf Menschen, die in ihrer Lebensgeschichte möglicherweise belastende Erlebnisse hatten – so verändert sich augenblicklich unsere Haltung und unser Verständnis.

Meine langjährigen Erfahrungen belegen, dass bei den jetzt alten Menschen die Wahrscheinlichkeit von Traumatisierungen, insbesondere durch Kriegserfahrungen, hoch ist und Spätfolgen – posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS) – auftauchen.

Da dies häufig im Alter geschieht, vor allem im Zusammenhang mit einer demenziellen Erkrankung, müssen wir lebensgeschichtliche Ereignisse mit im Blick haben, um diese Menschen wirklich verstehen und entsprechend begleiten zu können.

Kenntnisse und Kompetenzen, die vermittelt werden:

- Informationen über demenzielle Erkrankungen
- Kommunikation mit dementen Menschen
- Weitere Umgangsformen und entsprechende Betreuungsansätze
- Informationen/Hintergründe zu Traumatisierungen im Leben alter Menschen
- Wissen über posttraumatische Belastungsstörungen (PTBS)
- Kenntnisse darüber, wie bei Menschen mit Demenz eine PTBS erkannt bzw. gespürt werden kann
- Spezifische Möglichkeiten der Begleitung und Stabilisierung

Wünsche der TeilnehmerInnen werden nach Möglichkeit aufgegriffen; Austausch und Übungsteile haben eine besondere Gewichtung.

Methoden:

- Vortragssequenzen, Vermittlung von Informationen
- Gespräche und Austausch
- Gruppenarbeit, Fallbesprechungen
- Übungen, durch die Lernen mittels Erfahrung erfolgt
- Spielerische und kreative Elemente
- Stabilisierungs- und Entspannungsübungen

Seminarleitung

Brigitte Merkwitz, Alfter

Diplom-Pädagogin mit psychotherapeutischer Ausbildung, Psychodramaleiterin, langjährige Erfahrungen in der Einzel- und Gruppentherapie und in der Alten- und Hospizarbeit. Vorstandsmitglied des Pflegeselbsthilfeverbandes. www.praxis-fuer-lebensgestaltung.de
www.pflege-shv.de

Programmverantwortung

Dr. Thomas König

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Termin

Mittwoch, 14. November 2012,

9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag, 15. November 2012,

9.00 Uhr bis 16.30 Uhr

TeilnehmerInnenkreis

Pflegekräfte und MitarbeiterInnen in der stationären und ambulanten Altenhilfe und Krankenpflege sowie HospizmitarbeiterInnen

Anmeldung

zum Seminar

„Menschen mit Demenz im Kontext lebensgeschichtlicher Ereignisse“ am 14./15. November 2012
in Weingarten

Zuname: _____

Vorname: _____

Beruf: _____

PLZ/ Wohnort: _____

Straße: _____

Telefon/ Fax: _____

E-Mail: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Seminarkosten (bitte ankreuzen)

- Seminarbeitrag
(Kaffee o. Tee inbegriffen) EUR 100,00
- Seminarbeitrag mit Mittagessen EUR 122,00
- Seminarbeitrag mit Vollpension
und Übernachtung im Einzelzimmer EUR 159,00

Die Seminarkosten sind bei Ankunft im Tagungshaus zu entrichten.

Teilnahmebescheinigungen werden ausgestellt.